

## HELMKES KLARTEXT

## Erstmal Ergebnisse abwarten

So mancher Transportunternehmer und Fahrzeughalter wird sich vermutlich die Haare raufen, wenn er feststellt, was auf der kommenden Sitzung der Gemeinsamen Tagung im September in Genf unter anderem diskutiert werden soll. Gleiches gilt für die Unternehmen, die sich zur Abwicklung von Gefahrguttransporten der Hilfe von IT-Systemen bedienen. Wieviele Änderungen in den Vorschriften gab es in den letzten Jahren allein bei den orangenen Warntafeln? Wieviele Änderungen gab es bei den Angaben in den Transportdokumenten, die entsprechend in die IT-Systeme einprogrammiert werden mussten? Für jede dieser Änderungen mussten die Unternehmen teilweise nicht unerhebliche Summen in die Hand nehmen, um die Vorschriftenänderungen im Alltag umzusetzen.

Nun diskutiert man in Genf schon seit längerer Zeit über den Einsatz von Telematiksystemen, die u.a. sowohl die Behörden, als auch die Rettungskräfte in die Lage versetzen sollen, notwendige Informationen über das transportierte Gefahrgut bei einem eventuellen Notfall ohne Zeitverlust und unabhängig von den bisherigen schriftlichen

Transportdokumenten auf elektronischem Wege zu erhalten. Die eigens dazu eingerichtete Arbeitsgruppe hat bereits ein recht umfangreiches Arbeitsprogramm hinter sich gebracht, wird aber noch einige Sitzungen benötigen, um zu einer endgültigen Beschlussvorlage für die Gemeinsame Tagung zu kommen. Auch diese Entwicklung wird bei allen Beteiligten zu erheblichem Investitionsbedarf führen.

Und jetzt kommt schon wieder ein neues Diskussionspapier zur Änderung der Fahrzeugkennzeichnung durch den internationalen Feuerwehrverband hinzu. Durch diesen Antrag soll auf der orangenen Warntafel an Gefahrguttransportern neben der bekannten UN-Nummer die Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr durch einen speziellen Code ersetzt werden. Durch diesen Code auf der Warntafel soll die Feuerwehr schon von weitem verschlüsselte Informationen für die Schadensbekämpfung erhalten.

Grundsätzlich ist diese Diskussion nicht neu. Schon im Jahr 2000 wurde eingehend über diesen Vorschlag in der Gemeinsamen Tagung gestritten. Nun wurde also ein überarbeitetes Dokument vorgelegt und zur Diskus-

sion gestellt. Sollte dieser Antrag angenommen werden, bedeutet das einen erheblichen Investitionsbedarf für die Umrüstung der bisherigen Warntafeln und die gleichzeitige Anpassung der Software. Gleichzeitig beteuern alle in der Gemeinsamen Tagung vertretenen Verbände und Behörden immer wieder, dass man die Änderungswut und den Änderungsturnus bekämpfen wolle.

Bevor man nun also jetzt wieder eine Änderung bei der Fahrzeugkennzeichnung beschließt, die bei der geplanten Einführung einschlägiger Telematiksysteme



Claus-Dieter Helmke

meldet sich in jeder **gela** zu Wort: Ungereimtes aufs Korn genommen, Tipps des Praktikers für den Praktiker ... Der Autor ist selbst Gefahrgutbeauftragter und Träger des Deutschen Gefahrgut-Preises 2002. Diese Rubrik gibt es auch online im Download-Bereich von [www.gelaweb.de](http://www.gelaweb.de)

eigentlich überflüssig wäre, sollte man doch erst einmal den Abschluss dieser Arbeiten in der Arbeitsgruppe abwarten. In den letzten Jahren hat die finanzielle Belastung der Unternehmen durch Vorschriftenänderungen eher noch zugenommen, jetzt sollte einmal etwas Ruhe einkehren und die Arbeiten und Diskussionen auch einmal harmonisiert werden.

## IMPRESSUM

55. Jahrgang Seit 1956 Still working strong

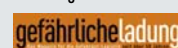
Verlagsgruppe Hühlig Jehle Rehm GmbH  
Im Weiher 10, 69121 HeidelbergHandelsregister: Amtsgericht Heidelberg HRB 337 678  
Geschäftsführer: Dr. Karl Ulrich**Storck Verlag Hamburg**  
Striepenweg 31, D-21147 Hamburg  
Telefon: 040/7 97 13-01  
Telefax: 040/7 97 13-101  
Internet: [www.storck-verlag.de](http://www.storck-verlag.de)  
[www.gelaweb.de](http://www.gelaweb.de)

ISSN 0016-5808

**Redaktion:**  
Uwe Heins, Chefredakteur, verantw. (uh) -130  
eMail: [uh@storck-verlag.de](mailto:uh@storck-verlag.de)  
Stefan Klein (skl) -131  
eMail: [skl@storck-verlag.de](mailto:skl@storck-verlag.de)  
Andrea Kaeser (ak) -133  
eMail: [ak@storck-verlag.de](mailto:ak@storck-verlag.de)  
Dr. Michael Heß (mih) -132  
eMail: [mih@storck-verlag.de](mailto:mih@storck-verlag.de)**Anzeigen:**Kai Noster, verantw. -141  
eMail: [anzeigen@storck-verlag.de](mailto:anzeigen@storck-verlag.de)**Vertrieb:**Dagmar Schwemmler -161  
eMail: [vertrieb@storck-verlag.de](mailto:vertrieb@storck-verlag.de)**Abonnement-Service:**Jutta Müller 08191/9 70 00-641  
eMail: [aboservice@hjr-verlag.de](mailto:aboservice@hjr-verlag.de) Fax: 08191/9 70 00-103  
Justus-von-Liebig-Str. 1, 86899 Landsberg**Bestellungen:**beim Abonnement-Service oder über den Buchhandel  
Das Abonnement verlängert sich zu den geltenden Bedingungen um ein Jahr, wenn es nicht mit einer Frist von 8 Wochen zum Ende des Bezugszeitraums gekündigt wird.**Jahresabonnement:** EUR 119,00  
inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten**Einzelpreis:** EUR 11,80  
inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten**Erscheinungsweise:** monatlich**Titelfoto:** Mercedes-Benz, Stuttgart**Schweiz:**MMV SA Gefahrgutverlag Markus M. Vontlaufen  
Casella Postale 363, CH-6925 Gentilino  
Telefon: 091/9 80 09 09  
Telefax: 091/9 80 09 64  
eMail: [mmvtox@mmvtox.ch](mailto:mmvtox@mmvtox.ch)  
Internet: [www.mmvtox.ch](http://www.mmvtox.ch)**Herstellung:**Storck Druckerei GmbH & Co. KG  
Striepenweg 31, 21147 Hamburg  
eMail: [vormann@storck-druckerei.de](mailto:vormann@storck-druckerei.de)

Wir machen auf!

Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach Vereinbarung mit dem Verlag. Alle Einzelheiten wurden nach bestem Wissen zusammengestellt. Eine Gewähr kann jedoch nicht übernommen werden. Die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichneten Beiträge geben die Meinung des Autors, aber nicht unbedingt die Ansicht der Redaktion wieder. Titel und Vorspanne stammen in der Regel von der Redaktion.

**Erfüllungsort und Gerichtsstand:** Heidelberg

Auflage kontrolliert

## Pressepiegel

Die Rechte zur Nutzung von Artikeln für elektronische Pressepiegel erhalten Sie über die PMG Presse-Monitor GmbH

Tel. 030/28 49 30  
[www.presse-monitor.de](http://www.presse-monitor.de)